



Köln, 06. März 2016

Füchse siegen zum Abschluss der Vorrunde mit 2:1 gegen die Moskitos Essen

www.fuechse-duisburg.de | www.kenston-sport.de | www.kenston.de

Dass es heute um nichts mehr ging sah man schon als man einen Blick auf den Spielberichtsbogen geworfen hatte. Das Trainerteam der Füchse schonte heute seine Top-Reihe und auch Stamm-Goalie Sebastian Stefaniszin durfte sich eine Verschnaufpause gönnen.

Den Anfang zwischen den Pfosten der Füchse machte Etienne Renkewitz. Den besseren Start erwischten die Hausherren. Jakob Weber prüfte Etienne Renkewitz in der zweiten Minute. Bei der nächsten Chance versuchten es die Mücken auf die kurze Ecke, aber Eddi hatte den Braten gerochen und machte diese dicht. In der 7. Minute folgte die erste Möglichkeit für die Füchse. Mike Schmitz schickte Viktor Beck auf die Reise und Justin Schrörs fischte dessen Schuss mit der Fanghand weg. Bis zur ersten Dreittelpause passierte nicht mehr viel und es blieb beim 0:0.

Zu Beginn des Drittel kassierten die Moskitos eine Strafe und die Füchse waren im Powerplay. In der 24. Minute versuchte Nouredine Bettahar einen Schuss von Marvin Tepper abzufälschen, doch er verpasste knapp. Eine Chance auf beiden Seiten gab es dann in der 27. Minute. Erst scheiterte Leon Taraschewski knapp und im direkten Gegenzug musste Mike Schmitz in höchster Not eingreifen. In der 30. Minute war dann der Arbeitstag von Etienne Renkewitz beendet und Lucas Di Berardo kam zu seinem ersten Saisoneinsatz. Einen Penalty für die Füchse gab es dann in der 27. Minute. Nachwuchsspieler Leon Taraschewski war allein auf weiter Flur und konnte nur unfair gestoppt werden. Den fälligen Strafschuss konnte Justin Schrörs entschärfen. In der 35. Minute durften dann die mitgereisten Füchse-Fans jubeln, als Christoph Ziolkowski zum 1:0 traf. In der 40. Minute waren die Füchse gedanklich schon in der Pause und Airich konnte 18 Sekunden vor der Sirene zum 1:1 ausgleichen.

Im Schlussdrittel plätscherte das Spiel so vor sich hin und es gab kaum zwingende Chancen auf beiden Seiten. Gegen Ende des Spiels stand Füchse-Goalie Lucas Di Berardo mehrmals im Mittelpunkt, als er gegen Klingsporn, Patocka und Krämer eingreifen musste. In der 60. Minute waren die Füchse dann in doppelter Überzahl und die nutzte Manuel Neumann 44 Sekunden vor Schluss zum 2:1-Siegtreffer.

Am Freitag beginnt dann endlich die schönste Zeit des Jahres. Es ist „Playoff-Time“. Die Füchse Duisburg treffen in der ersten Runde auf die Icefighters Leipzig. Der Vorverkauf läuft bereits und alle Fans können sich weiterhin ihr Ticket im Vorverkauf sichern.



Die Öffnungszeiten des Fan-Shops:
Montag von 10 Uhr – 16 Uhr
Dienstag von 14 Uhr – 19.30 Uhr
Mittwoch von 10 Uhr – 16 Uhr
Donnerstag von 14 Uhr – 19.30 Uhr
Freitag von 10 Uhr – 14 Uhr
Samstag von 10 Uhr – 14 Uhr

Moskitos Essen - Fuchse Duisburg 1:2 (0:0; 1:1; 0:1)

Tore:

34:56 0:1 Ziolkowski (Mieszkowski, Niddery)

39:42 1:1 Airich (Klingsporn, Niederberger)

59:16 1:2 Neumann (Schmidt, Tepper) PP2

Strafen: Moskitos: 10 - Fuchse: 4

Zuschauer: 1022

Aufstellung Fuchse: Renkewitz (ab 29:30 Di Berardo) – Finn Walkowiak, Yannis Walch, Manuel Neumann, Kevin Neumüller, Markus Schmidt, Lukas Gärtner, Mike Schmitz – Chad Niddery, Marvin Tepper, Julius Bauermeister, Viktor Beck, Mike Mieszkowski, Christoph Ziolkowski, Lukas Koziol, Noureddine Bettahar

- Ende -



Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Sport GmbH

Hohenzollernring 54 • 50672 Köln
Telefon +49 (0) 221 9333 933 - 0
Telefax +49 (0) 221 9333 933 - 50
Web: www.kenston-sport.de
E-Mail: info@kenston-sport.de

Ansprechpartner

Mirco Bruns, Unternehmenskommunikation

Über die KENSTON Sport GmbH

Die **KENSTON Sport GmbH** betreibt und vermarktet Sportvereine, die ihrerseits eigene Lizenzspielermannschaften führen. Auch erfolgen direkte Beteiligungen an solchen Kapital- und Personengesellschaften, die als Betreiber von an Lizenzspielbetrieben teilnehmenden Sportmannschaften agieren. Gleichzeitig werden ebenfalls Individualsportarten gefördert. In diesem Zusammenhang ist die KENSTON Sport GmbH für die Gesamtsteuerung der „Füchse Duisburg“; inkl. der „SCANIA-Arena“, Heimspielstätte der Füchse Duisburg, zuständig.

„Geschäftsführer der **KENSTON Sport GmbH** sind der Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Sebastian Uckermann, der Leiter Administration der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Patrick Drees, sowie der Leiter Sport der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Lance Nethery.“

Die **KENSTON Sport GmbH** ist zudem ein Unternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe**.

Unter dem Dach der **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontensystemen fungieren. Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

KENSTON Unternehmensgruppe® ist eine Marke KENSTON Holding GmbH.

KENSTON Holding GmbH

Sitz der Gesellschaft: Hohenzollernring 54, 50672 Köln
Geschäftsführer: Sebastian Uckermann
Registergericht: Amtsgericht Köln HRB 73466

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), KENSTON Sport GmbH (www.kenston-sport.de), KENSTON Holding GmbH (www.kenston-holding.de), KENSTON Strategie GmbH (www.kenston-strategie.de), KENSTON Personal GmbH (www.kenston-personal.de) und die EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de). Ebenfalls Bestandteil der KENSTON Unternehmensgruppe sind die Sondergeschäftsbereiche "Deutscher bAV Service" (www.dbav.de), "Deutscher Entgelt Service" (www.deutscher-entgelt-service.de), "Deutscher HR Service" (www.deutscher-hr-service.de) und "Deutscher Gesundheitsservice" (www.deutscher-gesundheitsservice.de).